

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **47 (2005)**

Heft 262

PDF erstellt am: **27.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





3.05

## Filmbulletin Kino in Augenhöhe

Schwabing à la carte:

**Deutsches Kino der siebziger Jahre**

**Film zwischen den Weltkriegen**

GRAMPER UND BOSSE von Edwin Beeler

NOBODY KNOWS von Hirokazu Kore-eda

IN GOOD COMPANY von Paul Weitz

HOLY LOLA von Bertrand Tavernier

BIN-JIP und SAMARIA von Kim Ki-duk

MELINDA AND MELINDA von Woody Allen

Traum vom Kino  
Film zwischen  
den Kriegen



[www.filmbulletin.ch](http://www.filmbulletin.ch)





# NOBODY KNOWS

Hirokazu Kore-eda, Japan

ab 14. April in Basel, Baden-Wettingen, Bern,  
Luzern und Zürich

ab 28. April auch in St. Gallen

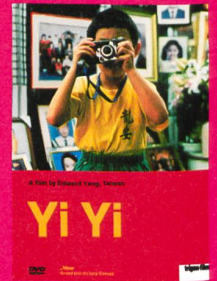
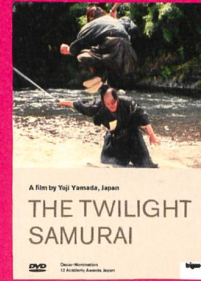
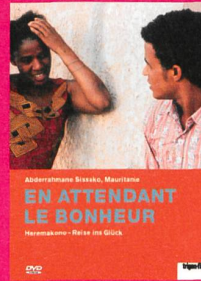
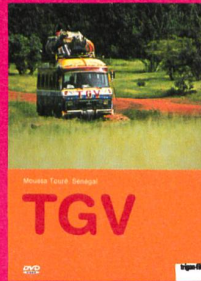
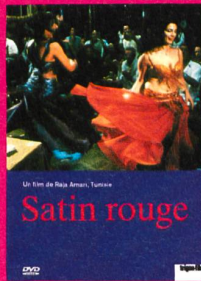
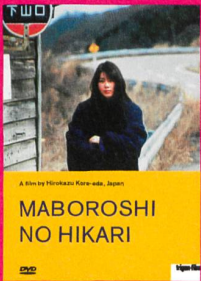
Fesselnd, human und zutiefst bewegend. *The Guardian, London*

Nobody Knows berührt so sanft, als ob man dem eigenen Kind beim  
Einschlafen über den Kopf streicheln würde. *Le Temps, Genf*

Ein zutiefst bewegendere Film, aufwühlend und absolut bewunders-  
wert. Kurz: ein Meisterwerk. *Studio Magazine, Paris*

Kinobesucher, die über den Nachspann hinaus stumm und sehr  
bewegt in ihren Sitzen verharren. *Der Standard, Wien*

Kore-eda geht es um die Langlebigkeit der Hoffnung. In dieser Form  
hat man sie noch nie erfahren. *Frankfurter Rundschau, Frankfurt*



Die wunderbaren trigon-filme aus Afrika, Asien und Lateinamerika sind  
auf Video erhältlich und viele auch auf DVD. [www.trigon-film.org](http://www.trigon-film.org)

trigon-film, 5430 Wettingen 1, Telefon 056 430 12 30, [info@trigon-film.org](mailto:info@trigon-film.org)

## LE GRAND VOYAGE

Ismaël Ferroukhi, Marokko/Frankreich

ab Juni in guten Kinos

Ein humanistisches Epos, das durch den gütigen Blick des Cineasten  
und zweier starker Beteiligter die Wirklichkeit transzendiert. *Zurban*

Le grand voyage – atemberaubend gefilmt – gewinnt an der Mostra  
von Venedig den Goldenen Löwen für das beste Spielfilmdebüt und  
besticht durch die stringent erzählte Geschichte einer Begegnung  
zwischen Kulturen, Sprachen und Generationen, die im beliebigen  
Mainstream selten aufeinander treffen. *Le Temps*

Eine schöne, 5000 Kilometer lange Liebesgeschichte zwischen  
Vater und Sohn. Ferroukhi fand wunderbare Darsteller für seine zwei  
Streithähne, und er beschreibt ihre Annäherung mit leiser Komik.  
*Schwäbisches Tagblatt*

Beeindruckende Szenen und der erste Spielfilm, für den Szenen im  
realen Dekor von Mekka gedreht wurden. Der Regisseur verfügt über  
einen wahren klassischen Sinn des Erzählens. *Télérama*

